

Zum Schulwechsel.

[13603]

Soeben erschien:

H. Weidt's

Atlas für Volksschulen.

Ausgeführt in dem

Geographischen Institut

von

Wilhelm Greve in Berlin.

Inhalt:

Seite	
1	Oestliche und westliche Halbkugel, Merkatorkarte mit Meeresströmungen.
2-3	Europa (M. 1:20 Mil.) Nebenkarten: Schweden-Norwegen (M. 1:10 Mil.) u. Griechenland (M. 1:5 Mil.)
4-5	Süd-, West- und Mittel-Europa (M. 1:10 Mil.)
6-8	Nord-Deutschland, Holland, Belgien und Dänemark (M. 1:2,5 Mil.)
9-10	Süd-Deutschland, Schweiz u. Deutsch-Oesterreich (M. 1:2,5 Mil.)
11	Afrika (M. 1:40 Mil.)
12-13	Asien (M. 1:40 Mil.) Nebenkarten: Palästina (M. 1:2,5 Mil.) u. Jerusalem.
14	Nord-Amerika (M. 1:40 Mil.)
15	Süd-Amerika (M. 1:40 Mil.)
16	Australien u. Polynesien (M. 1:40 Mil.)

Sämtliche Kartenbilder sind in physikalischer Darstellungsweise in sechsfachem Farbendruck und mit Bezeichnung der politischen Grenzlinien in Rotdruck ausgeführt. — Preis geheftet nur

„50 Pfennig“.

Mit vorliegendem Atlas veröffentlicht die Verlagshandlung ein Lehrmittel, wie es in gleicher Billigkeit und Brauchbarkeit bisher noch nicht vorhanden war. Der Preis ist so niedrig bemessen worden, um auch wenig bemittelten Kindern, welche einen brauchbaren Atlas bisher nicht kaufen konnten, die Möglichkeit der Anschaffung zu erleichtern. Trotz des geringen Preises ist die äussere Ausstattung nicht vernachlässigt worden; das Papier ist auf seine Festigkeit besonders geprüft, der sechsfarbige Druck ist von klarer, harmonischer Wirkung.

Da der Atlas für die deutsche Volksschule bestimmt ist, so ist die Darstellung Deutschlands besonders berücksichtigt worden. Während dieselbe in den bisher erschienenen Atlanten im Massstabe 1:4 Mil. ausgeführt wurde, ist sie im Weidt'schen Atlas im Massstabe 1:2,5 Mil. gezeichnet worden. Die mehr als doppelt so grosse Fläche hat daher gestattet, ein viel reicheres Material bei gleicher und grösserer Klarheit zu bieten, als dies den bisherigen Atlanten möglich war.

Die Einheit der Massstäbe ist streng gewahrt worden. Es kommen, abgesehen von zwei Kartons, nur folgende vor:

Einundsechzigster Jahrgang.

1:40 Mil.,	1 mm = 40 km,	1 cm = 400 km.
1:20 „	1 „ = 20 „	1 „ = 200 „
1:10 „	1 „ = 10 „	1 „ = 100 „
1:5 „	1 „ = 5 „	1 „ = 50 „
1:2,5 „	1 „ = 2,5 „	1 „ = 25 „

Mit Hilfe eines Centimeterstreifens oder mit Benutzung des jeder Karte beigefügten Massstabes können daher leicht Messungen von den Schülern ausgeführt werden.

50 δ ord., 38 δ bar.

Hochachtend

Berlin S.W., Ritterstr. 50.

Max Pasch.

== Für die Reise-Saison ==

[11564] empfehlen wir und bitten auf Ihrem Lager nicht fehlen zu lassen:

Die österreichische Gebirgswelt in prachtvollen Chromo-Lithographien nach Natur-Aufnahmen von A. Gerasch. Preis à Heft zu 6 Bildern 3 \mathcal{M} 60 δ ord.

Bis jetzt sind 22 Hefte erschienen. Prospekte auf Verlangen gratis.

Die nordöstliche Steiermark. Eine Wanderung durch vergessene Lande von Ferdinand Krauss. Mit 68 Illustrationen von Carl O'Lynch u. einer Spezialkarte von Alfons Egle, k. u. k. Hauptmann. Preis broschiert 3 \mathcal{M} 60 δ ; elegant gebunden 4 \mathcal{M} 60 δ ord.

Die eherne Mark. Eine Wanderung durch das steiersche Oberland. Von Ferdinand Krauss. I. Band. Mit über 100 Abbildungen von A. Gerasch, Ernestine von Kirchsberg, Karl O'Lynch, Ernst Payer u. Georg Weineiss etc. mit 2 Karten von Alfons Egle, k. u. k. Hauptmann. Preis brosch. 7 \mathcal{M} 20 δ ord.

Der landesfürstliche Markt Frohnleiten und seine Wasserheilanstalt von Hans Mixner. Mit 8 Illustrationen u. einem Promenadeplan. Preis brosch. 90 δ ord.

Neuester Plan von Graz u. nächster Umgebung. Mit Verzeichnis der vorzüglichsten Sehenswürdigkeiten. Vom Stadtbauamte durchgesehen u. gutgeheissen. Massstab 1:10440. Taschen-Ausgabe. Preis 1 \mathcal{M} ord.

Rund um die Adria. Ein Skizzenbuch von Josef Stradner. Mit 34 Illustrationen von Franz Schlegel. Preis in kolor. Umschlag brosch. 2 \mathcal{M} 40 δ ord.

Von Leoben nach Hiefiau. Leykam's kleiner illustr. Führer der Erzbergbahn. Mit zahlreichen Illustrationen von A. Gerasch u. K. O'Lynch. Preis 1 \mathcal{M} 20 δ ord.

Exemplare à cond. stehen in einfacher Anzahl zu Diensten u. bitten wir zu verlangen.

Graz, im März 1894.

Verlagsbuchhandlung „Leykam“.

[13125] **Leopold Voss**
in Hamburg (und Leipzig).



Auf Grund der eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Das

deutsche Drama

in den

litterarischen Bewegungen
der Gegenwart.

Vorlesungen,

gehalten an der Universität Bonn

von

Berthold Lizmann,

Professor der neueren deutschen Literaturgeschichte.

Preis brosch. 4 \mathcal{M} ;

in Zwdbd. mit Goldprägung 5 \mathcal{M} .

Für das dem Werk entgegengebrachte Interesse, das es auch in vollem Masse verdient, sage ich meinen Dank. Leider muss ich die Mitteilung damit verbinden, dass ich nur einen geringen Teil der à cond.-Bestellungen berücksichtigen konnte, in erster Linie bei gleichzeitigen festen Bestellungen.

Ich kann vorläufig überhaupt nur noch fest liefern.

Aus Schriftsteller- und Gelehrtenkreisen liegen so übereinstimmend anerkennende, ja begeisterte Zustimmungen über das Buch vor, dass seine grosse Absatzfähigkeit sich bald erweisen muss und à cond.-Bestellungen überhaupt kaum mehr in Frage kommen werden.

Der Vorzugsrabatt ist mit dem 15. März erloschen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 20. März 1894.

Leopold Voss.